

HYBRID-SEMINAR: Die Straße ist für alle da?! Straßenrecht und andere Eingriffsmöglichkeiten zur Regelung der Straßennutzung

Produktnummer

2026-1711SH

Termin

17.11.2026 - 18.11.2026
09:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Gebühren pro Teilnehmer/-in

564,00 EUR

Die VWA geht davon aus, dass der Arbeitgeber die Teilnahmegebühr sowie Reisekosten übernimmt.

Inhalte

- Einführung ins Straßenrecht (Widmung, Abgrenzung zum Straßenverkehrsrecht, Gesetzgebungs-/Verwaltungszuständigkeit)
- Nutzung der Straße (Gemeingebrauch / gesteigerter Gemeingebrauch / Sondernutzung / privatrechtliche Regelungen)
- Anwendungsbeispiele (einschließlich Abgrenzung zum Versammlungsrecht), Außenbewirtschaftung
- Plakatierung, Vorgehen gegen unerlaubte Sondernutzungen
- Vorrang des Straßenverkehrsrechts
- Straßenrecht und Veranstaltungen, Straßenmusik, soziale Randgruppen (Betteln)
- Kleidercontainer und Müllentsorgung
- Falschparker
- Exkurs: Flashmob

Dozent

Dipl.-Verwaltungswirt (FH) Uwe Czier

Amt für öffentliche Ordnung, Landeshauptstadt Stuttgart

Lernziele

Überblick über die Eingriffsmöglichkeiten nach dem Straßen- und Polizeirecht bei Störungen im öffentlichen Raum

Zielgruppe

Ort

VWA Bildungshaus
Wolframstr. 32
70191 Stuttgart

Kontakt

Information

Lisa Zwick
0711 21041-15
l.zwick@w-vwa.de

Konzeption und Beratung

Sarah Frankenhauser-Hösl
0711 21041-29
s.frankenhauser@w-vwa.de

Anmelde- und Teilnahmebedingungen

Technische Anforderungen



Impressum

Datenschutzhinweise

Mitarbeiter/-innen von Ortpolizeibehörden und Straßenverkehrsbehörden, die Maßnahmen gegen Störungen im öffentlichen Raum treffen müssen. Das Seminar eignet sich auch für Behördenmitarbeiter/-innen mit geringer Berufserfahrung und erfahrene Mitarbeiter/-innen gemeindlicher Vollzugsdienste.